

Die „Nafilah“-Gebete zählen zu den empfohlenen Gebeten. Sie beziehen sich auf die täglichen Pflichtgebete und sind wie folgt aufgeteilt:

Aufzählung

4 Raka'ats zum Abendgebet (maghrib)

2 Raka'ats zum Spätabendgebet (i'scha)

11 Raka'ats in der Nacht (salat al-lail)

2 Raka'ts zum Frühgebet (fajr)

8 Raka'ts zum Mittaggebet (zuhr)

8 Raka'ts zum Nachmittagsgebet (a'sr)

Das Nafila-Gebet zum Abendgebet, ist nach dem Abendgebet zu verrichten.

Das Nafila-Gebet zum Spätabendgebet betet man nach dem Spätabendgebet und am Besten direkt am Anschluss des Gebets.

Die 11 Gebetsabschnitte in der Nacht, d.h. das so genannte „salat-al-lail“ ist zwischen Mitternacht und dem Adhan (Gebetsaufruf) vom Frühgebet (fajr) zu verrichten und es ist empfohlen (mustahab) so nah wie möglich vor dem Frühgebet das Nachtgebet (salat-al-lail) zu beten.

Das Nafila-Gebet zum Mittagsgebet ist vor dem Mittagsgebet durchzuführen und ebenso das Nafila-Gebet zum Nachmittagsgebet, das betet man vor dem Nachmittagsgebet.

Wenn man die Nafila-Gebete nach dem Gebet verrichten möchte kann man dieses auch tun, jedoch soll man dann nicht die Absicht als Nachholgebet (qada) haben.

Das Nafila-Gebet zum Frühgebet ist vor dem Frühgebet zu verrichten und nach dem Nachtgebet (salat-al-lail).

Nun zur Verrichtungsart:

Die Nafilah-Gebete werden als zwei Raka'at Gebete verrichtet. Man kann die Nafila-Gebete auch im Sitzen verrichten, damit wird die gleiche Stellung gemeint wie im „Taslim“. Diese Gebete im Sitzen werden genau wie die „normalen“ zwei-Raka'at Gebete verrichtet, sie zählen jedoch insgesamt nur als eine Raka'ah.

D.h. wenn ich z.B. das Nafila-Gebet vor dem Nachmittagsgebet im Sitzen verrichten, müsste ich 8 Raka'ats im Sitzen beten, aber es zählt nur als 4 Raka'ats.

Das Nafila-Gebet nach dem Spätabendgebet (i'scha) soll man sogar in diesem Vorgang verrichten.